

Niederschrift
zur Sitzung des Stadtrates vom 06.05.2021

| | |
|----------------------------|--|
| Beginn: 19:02 Uhr | Ende: 21:16 Uhr |
| Sitzungsraum: | im Fallstein-Gymnasium (Aula), Mauerstraße 13 in Osterwieck |
| Gäste: | Frau Kaaden – Fachbereichsleiterin I Herr Schönfeld – Fachbereichsleiter II Herr Eisemann – Stabsstelle Wirtschaft und Projektmanagement Herr Gifhorn – Ortsbürgermeister Rohrsheim Herr Kiene – Ortsbürgermeister Lüttgenrode Herr Vogel – Ortsbürgermeister Zilly Herr Heinicke – Presse 3 Bürger |
| Mitglieder des Stadtrates: | Siehe Anwesenheitsliste (21 Stadträte) |
| Protokollführung: | Gundula Stanke |

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Heinemann eröffnet um 19:02 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Heinemann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 21 Stadträten fest.

3. Einwohnerfragestunde

Frau Unmann fragt, ob

-bei der Brücke über die Ilse (gegenüber der Schulbushaltestelle) in der Rudolf-Breitscheid-Allee eine Beschränkung auf 30 km/h erfolgen oder Ampel aufgestellt werden könnte.

Weiterhin regt sie an, an der Bushaltestelle einen Papierkorb anzubringen. werden könnte.

-der Spiegel an der Kreuzung Teichdamm/Bahnhofstraße erneuert werden kann.

-in der Rudolf-Breitscheid-Allee die Baumlücken durch neue Bäume wieder bepflanzt werden können, damit die Allee wieder ihren Charakter bekommt.

Frau Wagenführ antwortet, dass die Rudolf-Breitscheid-Allee eine Landesstraße ist, der Fußweg kommunal. Wenn die Landesstraße erneuert wird, wird der Fußweg mit eingebunden. Auch die Kreuzung Teichdamm/Bahnhofstraße ist eine Landesstraße und die Verwaltung steht mit dem Landesbaubetrieb in Verhandlung, die Kreuzung ist als Gefahr bekannt. Das Problem mit der Brücke wird an das Ordnungsamt und den Ortschaftsrat Osterwieck weitergegeben. Beim Papierkorb kann schnell reagiert werden.

Herr Räuscher antwortet betreffs der Bäume, dass für die Kastanienallee in der Ernst-Thälmann-Straße Bäume gespendet wurden und für den Herbst bestellt sind, wäre evtl. auch eine Alternative in der Rudolf-Breitscheid-Allee.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Kohn stellt einen Antrag der Fraktion 14 und einen Tagesordnungspunkt aufzunehmen: „Entsendung eines Vertreters in den Fachbeirat Grünes Band“. Vier Stadträte haben sich zur Verfügung gestellt. Die Abstimmung könnte dann durch einen Umlaufbeschluss erfolgen.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Antrag:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 21 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zur geänderten Tagesordnung, der Antrag wird unter Tagesordnungspunkt 16 erfolgen, die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 21 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

5. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung vom 18.03.2021

Herr Heinemann bittet um Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.03.2021.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 20 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 1 |

6. Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Alle Beschlüsse befinden sich in der Umsetzung, im nicht öffentlichen Teil wurde eine Teilfläche von 3919 m² des Flurstücks 612 der Flur 7 in Osterwieck für 6,60 €/m² verkauft.

7. Informationen der Bürgermeisterin

- Kita und Hort

Eltern machen unter vielem großen Belastungen gut mit, um die Pandemie einzudämmen. Mein Respekt.

Ca. 50 % der Kinder sind in häuslicher Betreuung;

- Impfstation läuft auf Hochtouren

über 80-jährige geimpft; über 70-jährige in Arbeit, wird mit über 60-jährige im Mai aufgefüllt; gleichzeitig impfen alle unsere Hausärzte;

Dank an meine Mitarbeiter, das DRK, die Hausärzte und die FFW Osterwieck; Alle arbeiten dort im Ehrenamt;

- Die kommunale Teststation in Osterwieck ist geplant bis Ende Mai, dann wird weiterentschieden; jeweils montags, mittwochs und freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr; Verwaltungsmitarbeiter, ortsansässige DRK und Kameraden der FFW betreiben diese Teststation;

zz. ca. 40 bis 80 kostenlose Testungen pro Testtag;

Fallstein- Apotheke unterstützt diese Angebot für die Bevölkerung dienstags und donnerstags von 8 Uhr bis 10 Uhr.

- Landtagswahl

Wahlbenachrichtigungskarten sind versendet;

Briefwahlunterlagen liegen bereit;

8. Beschlussvorlage 200-III-2021 Flächennutzungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck – 2. Änderung der Ortschaft Hessen, Auslegungsbeschluss

Herr Heinemann führt in die Vorlage ein und informiert, dass der Bau- und Vergabeausschuss zugestimmt hat.

Diskussionsbedarf besteht nicht, Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Auslegung des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck 2. Äderung "Leipziger Straße" für die Ortschaft Hessen, Gemarkung Hessen, Flur 3, Flurstücke 44/8, 44/4 und teilweise 44/5 Umwandlung einer Teilfläche als Grünfläche in eine Sonderbaufläche Pferdehaltung und Wohnen.
2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, die Auslegung des genannten Flächennutzungsplanentwurfes der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck 2. Änderung gemäß § 3 II BauGB für die Beteiligung der Öffentlichkeit und gemäß § 4 II BauGB für die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 20 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 1 |

9. Beschlussvorlage 198-III-2021 Bebauungsplan „Brockenblick“ 2. Änderung für die Ortschaft Schauen, Gemarkung Schauen, Flur 9, Flurstücke 33 teilweise, 34 teilweise und 384, Aufstellungsbeschluss

Herr Heinemann führt in die Vorlage ein. Der Ortschaftsrat und Bau- und Vergabeausschuss haben der Vorlage zugestimmt.

Diskussionsbedarf besteht nicht, Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes "Brockenblick" 2. Änderung für die Ortschaft Schauen, Gemarkung Schauen, Flur 9, Flurstücke 33 teilweise, 34 teilweise und 384.
2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, dass der Aufstellungsbeschluss gemäß § 19 III der Hauptsatzung der Stadt Osterwieck ortsüblich bekannt zu machen ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 21 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

10. Beschlussvorlage 201-III-2021**Bebauungsplan „Brockenblick“ 2. Änderung für die Ortschaft Schauen, Gemarkung Schauen, Flur 9, Flurstücke 33 teilweise, 34 teilweise und 384, Auslegungsbeschluss**

Herr Heinemann führt in die Vorlage ein. Der Ortschaftsrat und Bau- und Vergabeausschuss haben der Vorlage zugestimmt.

Diskussionsbedarf besteht nicht, Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes "Brockenblick" 2. Änderung für die Ortschaft Schauen, Gemarkung Schauen, Flur 9, Flurstücke 33 teilweise, 34 teilweise und 384.
2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, die Auslegung des genannten Bebauungsplanentwurfes gemäß § 3 II BauGB für die Beteiligung der Öffentlichkeit und gemäß § 4 II BauGB für die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 21 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

11. Beschlussvorlage 202-III-2021**Bebauungsplan „Herrenhaus Schauen“ für die Ortschaft Schauen, Gemarkung Schauen, Flur 7, Flurstücke 75, und 419, Auslegungsbeschluss**

Herr Lüttgau zeigt Mitwirkungsverbot an und nimmt weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil.

Herr Heinemann führt in die Vorlage ein. Die Diskussion ist eröffnet.

Herr Kohn stellt für die Fraktion 14 den Antrag, die Punkt 3 im Entscheidungsvorschlag zu streichen und erläutert den Antrag.

Lüftungspause um 19:36 Uhr.

Nach der Diskussion bittet Herr Heinemann um Abstimmung zum Antrag der Fraktion 14:

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 10 |
| Nein: | 7 |
| Enthaltung: | 3 |

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum geänderten Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes "Herrenhaus Schauen" für die Ortschaft Schauen, Gemarkung Schauen, Flur 7, Flurstücke 75 und 419 zur Auslegung.
2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, die Auslegung des genannten Bebauungsplanentwurfes gemäß § 3 II BauGB für die Beteiligung der Öffentlichkeit und gemäß § 4 II BauGB für die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 12 |
| Nein: | 2 |
| Enthaltung: | 6 |

Herr Lüttgau nimmt wieder an der Sitzung teil.

12. Beschlussvorlage 203-III-2021

Ermächtigungsbeschluss – Neugestaltung des Kirchplatzes in Rohrsheim zur mobilen Nahversorgung

Herr Heinemann führt in die Vorlage ein, der Bau- und Vergabeausschuss hat zugestimmt.
Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck ermächtigt die Bürgermeisterin, den Auftrag zur Neugestaltung des Kirchplatzes zur mobilen Nahversorgung Rohrsheim entsprechend der geschätzten Kosten der Ingenieurgesellschaft Damer und Partner mbH Co.KG Goslar bis zu einer Auftragshöhe von insgesamt 130.900,00 Euro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 21 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

13. Beschlussvorlage 205-III-2021

Abberufung und Berufung von Funktionsträgern der Freiwilligen Feuerwehr

Frau Wagenführ informiert, dass die Kameraden aufgrund der Pandemie nicht persönlich erschienen sind.

Herr Heinemann führt in die Vorlage ein und verliest die Abberufen sowie Berufungen.

1. Abberufungen

Aus ihren Funktionen werden abberufen:

Ahrens, Uwe

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Stötterlingen

Roda, Henrik

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Stötterlingen

Chrost, Olaf

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Osterode a.F.

Neuhaus, Christian

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Osterode a.F.

Richardt, Steffen

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Schauen

Steinert, Marco

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Schauen

Lange, Dirk

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Veltheim

Machon, Tobias

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Veltheim

Schunk, Thomas

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Berßel

Vollroth, Lars

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Berßel

Puff, Norman

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Rohrsheim

Brasche, Claus

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Bühne

2. Berufungen

Nachstehend aufgeführte Bewerber haben nicht die für die Funktion erforderlichen Lehrgänge erfolgreich abgeschlossen. Auf der Grundlage der Laufbahnverordnung für Mitglieder Freiwilliger Feuerwehren Sachsen- Anhalt wird vorgeschlagen die nachfolgend genannten Bewerber für die Dauer von 2 Jahren in die Funktionen einzusetzen:

Roda, Henrik

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Stötterlingen

Harbordt, Björn

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Osterode a.F.

Drewes, Frank

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Schauen

Löhr, Pascal

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Bühne

Puff, Norman

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Rohrsheim

Vollroth, Lars

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Berßel

Nachstehend aufgeführte Bewerber haben die für die Funktion erforderlichen Lehrgänge erfolgreich abgeschlossen. Auf der Grundlage der Laufbahnverordnung für Mitglieder Freiwilliger Feuerwehren Sachsen- Anhalt wird vorgeschlagen die nachfolgend genannten Bewerber für die Dauer von 6 Jahren in die Funktionen einzusetzen:

Ahrens, Uwe

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Stötterlingen

Chrost, Olaf

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Osterode a.F.

Steinert, Marco

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Schauen

Lange, Dirk

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Veltheim

Machon, Tobias

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Veltheim

Schunk, Thomas

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Berßel

Die nachstehend aufgeführten Bewerber können, bis zum Ende ihrer Wahlperiode, nach erfolgreich absolvierten Lehrgängen ins Ehrenbeamtenverhältnis berufen werden. Restliche Wahlperiode vier Jahre.

Lehmann, Michael

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Hoppenstedt

Herr Seetge entschuldigt den Ortsbürgermeister Herrn Neuhaus und informiert, dass Christian Neuhaus kein Stellvertreter war.

Frau Wagenführ wird es prüfen lassen und die Korrektur erfolgt im Protokoll.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, die unter Ziffer 1 Genannten von ihren Funktionen abzurufen und auf der Grundlage der Wahlvorschläge der aktiven Mitglieder der jeweiligen Ortsfeuerwehren die Berufung der unter Ziffer 2 aufgeführten Feuerwehrmitglieder in die vorgeschlagenen Funktionen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 21 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

Nach Prüfung wurde im Beschluss bei der Abberufung geändert:

Neuhaus, Christian ist gestrichen

Kollhoff, Tobias eingesetzt (siehe Anlage 1)

14. Beschlussvorlage 206-III-2021

Anlage 1 zu § 7 Abs. 3 der Neufassung der Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Großer Graben" - Umlagefähige städtische Flächen- und Erschwernisbeiträge der Umlagejahre 2017-2020

Herr Heinemann führt in die Vorlage ein bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Anlage 1 zu § 7 Abs. 3 der Neufassung der Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Großer Graben" - Hier: Umlagefähige städtische Flächen- und Erschwernisbeiträge der Umlagejahre 2017-2020.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 21 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

15. Beschlussvorlage 207-III-2021

Anlage 1 zu § 7 Abs. 3 der Neufassung der Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck über die Umlage der Verbandsbeiträge für den Unterhaltungsverband (UHV) "Ilse/Holtemme" - Umlagefähige städtische Flächen- und Erschwernisbeiträge der Umlagejahre 2017-2020

Herr Heinemann führt in die Vorlage ein bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Anlage 1 zu § 7 Abs. 3 der Neufassung der Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck über die Umlage der Verbandsbeiträge für den Unterhaltungsverband (UHV) "Ilse/Holtemme" – Hier: Umlagefähige städtische Flächen- und Erschwernisbeiträge der Umlagejahre 2017-2020.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 21 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

16. Antrag Entsendung eines Vertreter in den Fachbeirat Grünes Band

Herr Kohn führt kurz ein und bittet, dass dies durch Umlaufbeschluss erfolgt.

Während der Diskussion ziehen Herr Kiebjieß und Herr Seetge ihren Vorschlag zurück.

Somit bleiben nur Herr Räuscher und Herr Dr. Hartmann.

Die Entsendung erfolgt durch Umlaufbeschluss. Die Verwaltung bereitet diesen vor. Jeder hat eine Stimme, wer die meisten Stimmen erhält ist der Vertreter und die zweitmeisten der Stellvertreter.

17. Anfragen und Anregungen der Stadträte

Herr Gifhorn bedankt sich offiziell beim Bauhof und der Verwaltung für Unterstützung bei den Bauarbeiten an der Kita.

Frau Wagenführ spricht ihren Respekt an die Elternschaft aus und bedankt sich.

Herr Körtge weist darauf hin, dass darauf hingewirkt wird, dass der UHV auch die Grabenmahd durchführt.

Weiterhin erkundigt er sich zum Sachstand Teichdamm – Fußgängerüberweg und 30-km/h-Zone.

Frau Wagenführ antwortet, dass die Landesbaubehörde den Überweg bis 01.08.2021 verlegen wird und auch die Geschwindigkeitsbegrenzung erfolgt.

Herr Seetge fragt, warum die Stadträte keinen Nachweis über das Leistungsverzeichnis erhalten haben, aber die Submission bereits stattfand.

Herr Schönfeld informiert, dass heute die Submission erfolgte, 10 Angebote sind eingegangen, die Summen lagen im Bereich der Veranschlagung.

Herr Lüttgau fragt, warum nicht vorher dem Stadtrat mit der Verwaltung gesprochen wird, bevor man sich gegen einen Beschluss entscheidet.

Frau Bosse regt an, dass kreative Diskussionen in Ordnung sind, aber die Redezeit begrenzt werden sollte.

18. Schließung des öffentlichen Teils

Herr Heinemann schließt um 20:24 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.



Heinemann
Vorsitzender des
Stadtrates



Stanke
Protokollführung

ANWESENHEITSLISTE

über die Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, dem 06.05.2021 um 19:00 Uhr
im Fallstein-Gymnasium (Aula), Mauerstraße 13 in Osterwieck

| Lfd. Nr. | N a m e | U n t e r s c h r i f t |
|-------------|---------|-------------------------|
|-------------|---------|-------------------------|

Mitglieder

| | | |
|----|----------------------|--------------|
| 01 | Margret Bosse | ✓ |
| 02 | Martin Brasche | ✓ |
| 03 | Eike Dedecke | entschuldigt |
| 04 | Clemens Düfert | ✓ |
| 05 | Hans-Werner Goy | entschuldigt |
| 06 | Ramón Greife | entschuldigt |
| 07 | Dr. André Hartmann | ✓ |
| 08 | Dirk Heinemann | ✓ |
| 09 | Dr. Hartmut Janitzky | entschuldigt |
| 10 | David Kawitzke | ✓ |
| 11 | Jens Kiebjieß | ✓ |
| 12 | Heimo Kirste | ✓ |
| 13 | Lars Kohn | ✓ |
| 14 | Michael Körtge | ✓ |
| 15 | Marc Krumpach | ✓ |
| 16 | Denny Lüttgau | ✓ |
| 17 | Frank Meuche | entschuldigt |
| 18 | Sascha Neuhäuser | entschuldigt |
| 19 | Hans Radtke | ✓ |
| 20 | Alexander Räuscher | ✓ |
| 21 | Uwe Reuer | ✓ |
| 22 | Rüdiger Seetge | ✓ |
| 23 | Jürgen Seubert | ✓ |
| 24 | Malte Theuerkauf | ✓ |
| 25 | Ralf Voigt | ✓ |
| 26 | Ingeborg Wagenführ | ✓ |
| 27 | Daniel Wüstemann | ✓ |

Beschlussvorlage Nr. 205-III-2021

| | | |
|------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Sitzung/Gremium Stadtrat | Termin 06.05.2021 | Status öffentlich |
|------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|

Vorbereitung durch die Verwaltung:

Federführendes Amt: Fachbereich II/ Team Ordnung

Betr.: Abberufung und Berufung von Funktionsträgern der Freiwilligen Feuerwehr**Sachverhalt:**

Die Dienstzeiten einiger Funktionsträger enden nach 6 bzw. 2 Jahren.

Auf der Grundlage des Brandschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt und der Satzung über die Errichtung und den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Osterwieck vom 06.05.2010, zuletzt geändert 2017, sind die Funktionen für die Dauer von 6 Jahren nach geheimer Vorschlagswahl durch die Mitglieder der jeweiligen Einsatzabteilungen unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zu besetzen.

1. Abberufungen

Aus ihren Funktionen werden abberufen:

Ahrens, Uwe

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Stötterlingen

Roda, Henrik

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Stötterlingen

Chrost, Olaf

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Osterode a.F.

Kollhoff, Tobias

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Osterode a.F.

Richardt, Steffen

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Schauen

Steinert, Marco

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Schauen

Lange, Dirk

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Veltheim

Machon, Tobias

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Veltheim

Schunk, Thomas

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Berßel

Vollroth, Lars

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Berßel

Puff, Norman

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Rohrsheim

Brasche, Claus

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Bühne

2. Berufungen

Die Ausschreibungen der Funktionen erfolgten in den Ortsfeuerwehren.
Bewerbungen wurden frist- und formgerecht abgegeben:

Die geheimen Vorschlagswahlen wurden satzungsgemäß in den jeweiligen Ortsfeuerwehren durchgeführt. Die Niederschriften liegen im Fachbereich Bauen und Ordnung vor.

Nachstehend aufgeführte Bewerber haben nicht die für die Funktion erforderlichen Lehrgänge erfolgreich abgeschlossen. Auf der Grundlage der Laufbahnverordnung für Mitglieder Freiwilliger Feuerwehren Sachsen- Anhalt wird vorgeschlagen die nachfolgend genannten Bewerber für die Dauer von 2 Jahren in die Funktionen einzusetzen:

Roda, Henrik

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Stötterlingen

Harbordt, Björn

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Osterode a.F.

Drewes, Frank

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Schauen

Löhr, Pascal

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Bühne

Puff, Norman

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Rohrsheim

Vollroth, Lars

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Berßel

Nachstehend aufgeführte Bewerber haben die für die Funktion erforderlichen Lehrgänge erfolgreich abgeschlossen. Auf der Grundlage der Laufbahnverordnung für Mitglieder Freiwilliger Feuerwehren Sachsen- Anhalt wird vorgeschlagen die nachfolgend genannten Bewerber für die Dauer von 6 Jahren in die Funktionen einzusetzen:

Ahrens, Uwe

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Stötterlingen

Chrost, Olaf

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Osterode a.F.

Steinert, Marco

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Schauen

Lange, Dirk

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Veltheim

Machon, Tobias

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Veltheim

Schunk, Thomas

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Berßel

Die nachstehend aufgeführten Bewerber können, bis zum Ende ihrer Wahlperiode, nach erfolgreich absolvierten Lehrgängen ins Ehrenbeamtenverhältnis berufen werden. Restliche Wahlperiode vier Jahre.

Lehmann, Michael

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Hoppenstedt